

An den
Landesjägermeister von Kärnten
Dr. Walter Brunner
Landesgeschäftsstelle der Kärntner Jägerschaft
Mageregger Straße 175
9020 Klagenfurt am Wörthersee



Betrifft: Antrag zur Bewilligung zur Verwendung von
Abzugeisen gem. § 68 Abs. 3 K-JG 2000

ANTRAGSTELLER

Name: _____

Geburtsdatum: _____

Beruf: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Eigenjagd ☐

Gemeindejagd ☐

Name des Jagdgebietes:
(lt. Feststellungsbescheid)

Nummer des Jagdgebietes:

Bezeichnung des/der Revierteile(s), in welchem das/die Abzugeisen aufgestellt werden soll(en)
sowie dessen/deren Kennzeichen:

Revierteil: Kennzeichen der Falle:

Revierteil: Kennzeichen der Falle:

Revierteil: Kennzeichen der Falle:

Revierteil: Kennzeichen der Falle:

Name und Anschrift des Jagdausübungsberechtigten (bei Jagdverein Name des Vereins und Obmannes), sowie dessen Unterschrift als Zustimmung zum gegenständlichen Antrag:

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

Name der
Jagdgesellschaft/Jagdverein:

Unterschrift des/der
Jagdausübungsberechtigten:

Angabe des Wildes, welches mit dem/den Abzugeisen gefangen werden soll:

Begründung für den gegenständlichen Antrag durch den Antragsteller:

Beilagen:

- Bestätigung über den Kursbesuch (§ 68 Abs. 3a lit. b K-JG 2000).
- Nachweis über geprüfte(s) und gekennzeichnete(s) Abzugeisen (§ 68 Abs. 3a lit. c K-JG 2000).
- Schriftliche Stellungnahme des zuständigen Bezirksjägermeisters (diese ist einzuholen – unter Anschluss einer Kopie des Ansuchens – bevor das Ansuchen an den Landesjägermeister von Kärnten übermittelt wird).

Datum/Ort

Unterschrift des Antragstellers/
der Antragstellerin